

## Bezirksoberliga Herren Mitte

TSV Rünigen : ESV Wolfenbüttel  
Montag, 26.09.2022, 20:00 Uhr

# Klein und Goldschmidt bleiben gegen den ESV Wolfenbüttel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV Rünigen im Spiel der Bezirksoberliga Herren Mitte gegen den ESV Wolfenbüttel endgültig fest.

Den Start machten die Doppel. Klein / Goldschmidt hatten im Doppel gegen Waldhofer / Zieba am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Einen Zähler für das Team verpassten Ürgül / Teichmann bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Möhrig / Sadlo. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Seibold / van der Hoeven und Künzel / Geiger, ehe sich die Gastgeber mit 11:7, 9:11, 8:11, 13:11, 11:8 durchsetzen konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Thomas Klein beim 3:0 gegen Daniel Sadlo. Da gab es nichts zu rütteln. Nichts auszurichten hatte wiederum Deniz Ürgül beim 8:11, 5:11, 9:11 gegen Sebastian Möhrig, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Thomas Goldschmidt besiegelte wiederum mit einem 11:8, 11:7, 4:11, 11:7 gegen Michael Zieba einen Punkt für sein Team. Den Sieg von Klaus Waldhofer konnte Phil-Marvin Seibold im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Dominik van der Hoeven gegen Leonhard Geiger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:8, 6:11, 14:12 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen knappen Sieg feierte Holger Teichmann beim 3:2 gegen Sascha Künzel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Thomas Klein und Sebastian Möhrig, ehe sich der Gastgeber mit 11:13, 11:9, 6:11, 11:6, 11:8 durchsetzen konnte. In toller Verfassung präsentierte sich Deniz Ürgül im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Daniel Sadlo. Thomas Goldschmidt gelang es, Klaus Waldhofer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Phil-Marvin Seibold Michael Zieba in fünf Sätzen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Rünigen in der Saison nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.10.2022 gegen den VfL Salder an. Für den ESV Wolfenbüttel steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Broitzem am 06.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:4 ins Rennen gegangen wird.

### Statistik:

#### TSV Rünigen

Doppel: Klein / Goldschmidt 1:0, Ürgül / Teichmann 0:1, Seibold / van der Hoeven 1:0

Einzel: T. Klein 2:0, D. Ürgül 0:2, T. Goldschmidt 2:0, P. Seibold 1:1, D. Hoeven 1:0, H. Teichmann 1:0

#### ESV Wolfenbüttel

---

Doppel: Möhrig / Sadlo 1:0, Waldhofer / Zieba 0:1, Künzel / Geiger 0:1

Einzel: S. Möhrig 1:1, D. Sadlo 1:1, K. Waldhofer 1:1, M. Zieba 0:2, S. Künzel 0:1, L. Geiger 0:1